



Die Oberbank lässt Unternehmen nicht im Stich: Wieder Platz 1 bei der Vergabe von ERP-Industrieförderkrediten.

24 % aller im Jahr 2011 österreichweit bewilligten ERP-Industrieförderkredite entfielen auf Anträge, die von der Oberbank für ihre Kundinnen und Kunden eingebracht wurden. Die Oberbank ist somit die erfolgreichste Treuhandbank bzw. Antragstellerin bei den klassischen ERP-Förderkrediten.

Die Oberbank bringt die Angebote, die Betriebe brauchen:

klassische Investitionsförderkredite des bundesseitigen ERP-Fonds ab 0,5 % p. a. fix¹⁾

¹⁾ Für Investitionen von KMUs bis 250 Mitarbeiter oder in Regionalfördergebieten, Mindestkreditsumme € 100.000,--.
Quelle: austria wirtschaftsservice | erp-fonds, Ungargasse 37, 1030 Wien; www.awsg.at. Stand: Sept. 2011



Ihr Ansprechpartner für geförderte
Investitionsfinanzierungen:

MAG. CHRISTOPH HÖFLER

Firmenkundenberater in der Oberbank St. Pölten

Tel.: +43 (0) 2742 / 385-53

christoph.hoefler@oberbank.at